



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/09/605
Federführend:	Status: öffentlich
Amt für soziale Dienste	Datum: 08.04.2009
	Berichterstatter: Sabine Kählert
	Vortrag im Rat:
	Erstellt von: Claudia Meinert
Jahresrechnungen 2008 der Tornescher Kindertagesstätten und kindergartenähnlichen Einrichtungen	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
27.04.2009	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung

A: Sachbericht

B: Stellungnahme der Verwaltung

C: Prüfungen: 1. **Umweltverträglichkeit**
2. **Kinder- und Jugendbeteiligung**

D: Finanzielle Auswirkungen

E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

AWO-Kindertagesstätte „Lüttkamp“:

Die Jahresrechnung schließt mit einem Guthaben in Höhe von 104.849,19 €.

Erläuterung: Aus der vorliegenden Abrechnung gehen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 77.500,00 € hervor. Hierin sind die im Nachtragshaushalt 2008 bereit gestellten zusätzlichen Haushaltsmittel wegen Einrichtung der 2. Krippengruppe ab 08/2008 i.H.v. 49.900 € enthalten. Außerdem wurden erhöhte Einnahmen im Bereich Elternbeiträge / Essengeld sowie Kostenausgleich aufgrund Betreuung von auswärtigen Kindern erzielt. Einsparungen konnten im Bereich der Personalkosten erzielt werden, da 2008 keine Tarifsteigerung sowie teilweise Personalwechsel erfolgt ist. Die erhöhten Ausgaben im Bereich der Bewirtschaftungskosten ergeben sich insbesondere aus dem dargestellten Kostenaufwand für die Neueinrichtung der 2. Krippengruppe. In der Beiratssitzung am 26. März 2009 wurde nochmals auf die vertragliche Verpflichtung zur Korrektur von Haushaltsansätzen bei festzustellenden wesentlichen Abweichungen hingewiesen. Angesichts der verbesserten Einnahmen hätten so im Nachtrag aufgrund der Einrichtung der 2. Krippengruppe keine zusätzlichen Mittel bereit gestellt werden müssen.

AWO-Kindertagesstätte Merlinweg:

Die Jahresrechnung schließt mit einem Guthaben in Höhe von 37.148,62 €.

Erläuterung: Aus der vorliegenden Abrechnung gehen Mehreinnahmen in Höhe von rd.

73.700 € hervor. Hierin sind die im Nachtragshaushalt 2008 bereit gestellten zusätzlichen Haushaltsmittel wegen Einrichtung der einer Familiengruppe ab 08/2008 i.H.v. 44.300 € enthalten. Außerdem wurden erhöhte Einnahmen im Bereich Elternentgelte incl. Sozialstaffelbeteiligung des Kreises bzw. KiTa-Taler und freiwillige Sozialstaffel der Stadt Tornesch erreicht. Die erhöhten Einnahmen zu Position 1.7 beziehen sich auf Fördergelder des Landes aufgrund von drei Einzelintegrationen. Mehrausgaben im Bereich der Bewirtschaftungskosten resultieren insbesondere aus der Neueinrichtung der Familiengruppe ab 08/2009; darüber hinaus wurden erhöhte Aufwendungen für die Dienstleistung der Lebenshilfe aufgrund Einzelintegrationsmaßnahmen abgerechnet.

-
DRK-Kindertagesstätte Friedlandstraße:

Die Jahresrechnung schließt mit einem Guthaben in Höhe von 52.532,19 €.

Erläuterung: Auch für diese Einrichtung wurden trägerseitig die Personalkosten bei Erstellung der Haushaltsplanung 2008 zu hoch eingeschätzt. Wegen Einrichtung der Familiengruppe in der KiTa Friedlandstraße sowie „Umzug Hort“ in die Joh.-Schwennesen-Schule wurden über den Nachtragshaushalt 2008 zusätzliche Haushaltsmittel i.H.v. 40.500 bereitgestellt und an den DRK-KV ausgezahlt. Aufgrund der neuen Angebotsstruktur wurden ab 08/2008 zusätzliche Einnahmen im Bereich Elternentgelte incl. Sozialstaffelbeteiligung des Kreises bzw. KiTa-Taler und freiwillige Sozialstaffel der Stadt Tornesch erreicht. In der Position Kostenausgleich aufgrund Betreuung von auswärtigen Kindern sind zusätzliche Einnahmen i.H.v. rd. 7.800 € enthalten.

Evangelischer Kindergarten:

Die Jahresrechnung schließt mit einem Guthaben in Höhe von 4.520,45 €

Erläuterung: Das Ergebnis ergibt sich aus mehreren geringfügigen Abweichungen in verschiedenen Einzelpositionen.

Evangelische Spielstunden:

Die Jahresrechnung schließt mit einem Guthaben in Höhe von 21.287,41 €.

Erläuterung: Insbesondere zusätzliche Einnahmen wegen Abwicklung der Rücklagen zur Finanzierung von „Altersteilzeitmaßnahmen“ für zwei Mitarbeiterinnen sowie erhöhte Landesförderung aufgrund einer Nachzahlung ab August 2007 wegen Umwandlung Spielstunde „Am Kirchenzentrum“ zu einer „Kindergartengruppe“. Geringfügige Abweichungen bei verschiedenen Einzelpositionen.

Gesamtwert der „Überschüsse“ 2008: 220.337,86 €

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Die trägerseitig erwirtschafteten Überschüsse 2008 werden zur Erstattung angefordert und im Rahmen der Gesamthaushaltsplanungen zum Nachtragshaushalt 2009 zu berücksichtigen.

Zu E: Beschlussempfehlung

Die durch die Träger der Kinderbetreuungseinrichtungen erstellten Jahresrechnungen für das Haushaltsjahr 2008 werden in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen. Die Guthaben werden entweder mit den noch ausstehenden Teilzahlungen verrechnet bzw. zur Erstattung angefordert.

Anlage/n:

Jahresrechnungen 2008 für die jeweiligen Kinderbetreuungseinrichtungen

Gez.
Roland Krügel
Bürgermeister